

European and International Tax Moot Court im WS 2024/2025

Das Internationale Steuerrecht gehört zu den anspruchsvollsten und praktisch relevantesten Gebieten des Völkerrechts. Wer sich mit ihm vertraut macht, erschließt sich wissenschaftlich und beruflich weite Horizonte – und ist herzlich eingeladen, Mitglied des Heidelberger Teams für die nächste Runde des traditionsreichen englischsprachigen European and International Tax Moot Court der KU Leuven zu werden.

Dieses Angebot richtet sich vorwiegend an Studierende des Schwerpunktbereichs 5a (Steuerrecht), steht aber allen Studierenden (auch Erasmus-Studierenden) offen. Vorkenntnisse im Steuerrecht sind keine zwingende Voraussetzung; empfohlen wird die aktive Teilnahme an der parallelen Vorlesung „Europäisches und Internationales Steuerrecht“ (Prof. Dr. Ekkehart Reimer). Der Moot Court ist arbeitsintensiv, lässt Ihnen aber Raum für die reguläre Teilnahme an den Lehrveranstaltungen des Wintersemesters.

Voraussichtlicher Ablauf:

1. Phase: Bearbeitung des Falls (Schriftsatz in englischer Sprache)

Ende September / Bildung des Teams und Ausgabe des Falls
Anfang Oktober

Oktober bis Januar Erarbeitung der Schriftsätze, Anfragen für Klarstellungen zum Sachverhalt

2. Phase: Verhandlungstraining (mündliche Plädoyers und Rechtsgespräche)

Januar bis März Universitätsinterne Moot Courts zur Vorbereitung,
Suche nach Sponsoren, Probe-Pleadings in Kanzleien

3. Phase: Moot Court am European Tax College in Leuven (Belgien)

30. März bis Mündliche Verhandlungen in Leuven (Belgien) mit Rahmenprogramm,
4. April u.a. der *Frans Vanistendael Lecture on International and European Taxation*

Wie jeder Moot Court bietet er Ihnen die Möglichkeit, das im Studium Erlernte sehr gründlich an einem Fall zu vertiefen, die eigenen juristischen Fähigkeiten und Möglichkeiten überzeugenden Ausdrucks in englischer Sprache zu erproben und zur Perfektion zu treiben. Zudem bringt der Wettbewerb Sie mit exzellenten Steuerrechtlerinnen und Steuerrechtlern aus aller Welt in Kontakt. Nähere Informationen finden Sie auf der Webseite: <https://www.law.kuleuven.be/taxmootcourt>.

Interessierte Studierende bitten wir, sich **bis zum 6. September 2024** am Lehrstuhl zu melden (Katharina Steuer, E-Mail: katharina.steuer@jurs.uni-heidelberg.de).

Am **23. Juli 2024 um 18 Uhr** wird eine unverbindliche Vorbesprechung (ca. 30 Min) in R229 (Jur-Sem) und hybrid (<https://heiconf.uni-heidelberg.de/ghzv-wk9n-raph-xjnp>) stattfinden.

Teilnehmende erhalten den Nachweis über eine **Schlüsselqualifikation** gemäß § 3 Abs. 5 Satz 1 JAPrO und einen **Fremdsprachennachweis** gemäß § 3 Abs. 5 Satz 2 JAPrO. Für das Semester der Teilnahme kann ein **Freisemester** nach § 22 Abs. 2 Nr. 5 JAPrO gewährt werden.

Wer am Moot Court teilnimmt, hat auch die Möglichkeit, nach Absprache vor- oder nachlaufend eine **Studienarbeit** i.R.d. Universitätsprüfung im Schwerpunktbereich 5a zu verfassen.